

Kolosser 1,9

„Darum hören wir auch seit dem Tag, da wir's vernommen haben, nicht auf, für euch zu beten und zu bitten, dass ihr erfüllt werdet mit der Erkenntnis seines Willens in aller geistlichen Weisheit und Einsicht.“

- Kolosser 1,9 (Luther 2017)

In diesem Vers bringt Paulus eine der wichtigsten geistlichen Prioritäten zum Ausdruck: Wir sollen mit der Erkenntnis von Gottes Willen erfüllt werden. Dabei geht es nicht nur um Kopf- oder Buchwissen, sondern um geistliche Weisheit und Einsicht, die allein der Heilige Geist schenkt.

Was bedeutet „Gottes Wille“?

In der christlichen Theologie wird zwischen drei Dimensionen von Gottes Willen unterschieden:

1. Gottes souveräner Wille

Dieser Wille beschreibt Gottes unveränderlichen Plan, der die Geschichte lenkt. Er ist verborgen und von Menschen nicht zu durchkreuzen.

„Der HERR Zebaoth hat geschworen: Wie ich's erdacht habe, so geschieht's, und wie ich's beschlossen habe, so kommt es zustande.“

- Jesaja 14,24

„Unser Gott ist im Himmel; er kann schaffen, was er will.“

- Psalm 115,3

Alles, was Gott beschlossen hat – bis hin zum Kreuzestod Jesu zu unserer Erlösung (Apg 2,23) – erfüllt sich genau nach Seinem Plan.

2. Gottes moralischer Wille

Das ist Gottes geoffenbarter Wille in der Schrift – also das, was Er uns gebietet.

„Denn das ist der Wille Gottes: eure Heiligung, dass ihr meidet die Unzucht.“

- 1. Thessalonicher 4,3

„Seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus an euch.“

- 1. Thessalonicher 5,18

„Du sollst nicht stehlen. Du sollst nicht falsch Zeugnis reden. Du sollst deinen Nächsten lieben.“

(vgl. 2. Mose 20; Römer 13)

Dieser Wille zeigt uns Gottes heiligen Charakter. Wer Christus nachfolgt, wächst in der Heiligung und wird Ihm immer ähnlicher (vgl. Römer 8,29).

3. Gottes persönlicher Wille

Das ist Gottes konkrete Führung im Leben jedes Einzelnen – z. B. bei Fragen nach Beruf, Beziehungen oder Berufung im Dienst.

„Ob du zur Rechten oder zur Linken gehst, so werden deine Ohren hinter dir das Wort hören: Dies ist der Weg, den geht!“

- Jesaja 30,21

„Der Geist sprach zu Philippus: Geh hin und halte dich zu diesem Wagen!“

- Apostelgeschichte 8,29

Diese persönliche Führung erkennen wir im Lauf der Zeit durch Gebet, Hören auf Gottes Wort und die Leitung des Heiligen Geistes.

Wie erkenne ich Gottes Willen?

Die Bibel nennt verschiedene Wege, wie Christen Gottes Willen für ihr Leben entdecken können:

1. Durch das Gebet

„Wenn es aber jemandem unter euch an Weisheit mangelt, so bitte er Gott, der jedermann gern und ohne Vorwurf gibt; so wird sie ihm gegeben werden.“

- *Jakobus 1,5*

„Seid beharrlich im Gebet und wacht darin mit Danksagung.“

- *Kolosser 4,2*

Im Gebet treten wir in Gemeinschaft mit Gott und lassen uns von Seinen Gedanken leiten.

2. Durch das Wort Gottes

„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.“

- *Psalm 119,105*

„Denn alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.“

- 2. Timotheus 3,16-17

Gottes Wort ist das Fundament. Sein Wille widerspricht niemals der Schrift, und persönliche Führung muss sich immer an ihr messen lassen.

3. Durch die Gemeinschaft der Gläubigen

„Wo nicht weiser Rat ist, da geht das Volk unter; wo aber viele Ratgeber sind, findet sich Hilfe.“

- Sprüche 11,14

„Wo man nicht beraten ist, da scheitern die Pläne; wo aber viele Ratgeber sind, da gelingen sie.“

- Sprüche 15,22

„Denn es gefällt dem Heiligen Geist und uns ...“

- Apostelgeschichte 15,28

Gott redet auch durch die Gemeinschaft der Christen. Darum ist es wichtig, geistliche Entscheidungen im Gebet und mit vertrauenswürdigen Geschwistern zu prüfen.

4. Durch geistliche Reife und Unterscheidung

„Und stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.“

- Römer 12,2

„Feste Speise aber ist für die Vollkommenen, die durch den Gebrauch geübte Sinne haben und Gutes und Böses unterscheiden können.“

- Hebräer 5,14

Je mehr wir in Christus wachsen, desto mehr lernen wir, Sein Reden zu erkennen und zu unterscheiden, was Seinem Herzen entspricht.

Warum ist das so entscheidend?

„Es werden nicht alle, die zu mir sagen: Herr, Herr!, in das Himmelreich kommen, sondern die den Willen tun meines Vaters im Himmel.“

- Matthäus 7,21

„Und die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.“

- 1. Johannes 2,17

Wahrer Glaube zeigt sich nicht nur in Worten, sondern in Gehorsam gegenüber Gottes Willen.

Zusammenfassung - im Willen Gottes leben

„Und der HERR wird dich immerdar führen und dich sättigen in der Dürre und dein Gebein stärken.“

- Jesaja 58,11

Gottes Willen zu erkennen ist kein Geheimnis für eine geistliche Elite, sondern eine Einladung an jeden Christen. Wer betet, Gottes Wort liest, Gemeinschaft pflegt und in geistlicher Reife wächst, wird erleben, wie Gott seinen Weg führt.

„Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen.“

- Jeremia 29,13

Gottes Segen!

Share on:
WhatsApp

Print this post